Die Woch, 25.02.12

Romantische Werke

Der Pianist Pervez Mody gilt als Scjabin-Spezialist. Bei einem Konzert am Donnerstag, 8. März, im Festsaal des Rathauses St. Johann spielt der aus Indien stammende Musiker neben Werken des russischen Komponisten auch Edvard Grieg, Franz Liszt und Claude Debussy.

Der Pianist Pervez Mody gilt als Virtuose am Klavier. Foto: Veranstalter

SAARBRÜCKEN Der Verein Russisches Haus lädt am Donnerstag, 8. März, 19 Uhr, anlässlich des Internationalen Frauentages zu einem Konzert mit dem Pianisten Pervez Mody in den Festsaal des Rathauses St. Johann ein.

Pervez Mody steht für Klavierabende mit Virtuosität und ausdrucksstarken Interpretationen voll Dramatik, Witz, und Feinfühligkeit. Der Künstler spielt ein Programm mit Werken aus der Romantik. Das Konzert steht unter dem Motto „Musik verbindet Nationen". Zu hören sind lyrische Stücke des Norwegers Edvard Grieg, Virtuoses und Besinnliches des Ungarn Franz Liszt und des Franzosen Claude Debussy sowie Werke des russischen Komponisten Alexander Skrjabin. Der in Deutschland lebende und aus Indien stammende Konzertpianist Pervez Mody erfuhr bereits im Alter von vier Jahren seine erste pianistische Förderung. Sein Talent brachte ihm schon in jungen Jahren Ehrungen und Preise in verschiedensten Musikwettbewerben und Konzertauftritten, bevor er sein Studium als Stipendiat am Tschaikovsky-Konservatorium in Moskau aufnahm.

Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden gebeten. Informationen gibt es beim Verein Russisches Haus, Tel. (0681) 9 40 08 90. red./sh